

KURZANLEITUNG

Innenauftrag, Haushaltsprogramm und Anlagenstamm-Satz anlegen

GUT ZU WISSEN: Genauere Informationen können den Handbüchern „**Innenaufträge**“ und „**Anlagenbuchhaltung**“ aus der WebAcademy entnommen werden.

1 Erläuterungen

1.1 Innenauftrag

Ein Innenauftrag dient als **Kostensammler**. Dieser wird statt einer Kostenstelle (Ansatz) verwendet und die Abrechnung erfolgt mit dem Monatsabschluss.

Auftragsarten:

- **1001 Investition**
 - Für Buchungen in der Investition auf die Haushaltshinweise 1 und 2
 - Es kann auch ein Prozentsatz für Mischsteuer hinterlegt werden
- **1002 Haushalt**
 - Für Buchungen auf 0er-Sachkonten (Vermögenskonten) im Haushalt z.B. Kauf eines Scanners
 - Für gleichbleibende prozentuelle Aufteilungen auf verschiedene Kostenstellen im Haushalt z.B. Bündelversicherung
 - Es kann auch ein Prozentsatz für Mischsteuer hinterlegt werden
- **1004 Mischsteuer**
 - Für laufende Buchungen im Haushalt auf Kostenstellen (welche **NICHT Vermögenskonten** betreffen), bei denen die Gemeinde nur anteilig vorsteuerabzugsberechtigt ist

HINWEIS: Bei der Erfassung der Kreditorenrechnung ist der jeweilige Innenauftrag im Feld **Auftrag statt der Kostenstelle** auszuwählen.

1.2 Haushaltsprogramm

Ein Haushaltsprogramm bewirkt, dass eine Investition im Nachweis des Voranschlags/Rechnungsabschlusses angeführt wird. Somit ist für jede Investition ein eigenes Haushaltsprogramm notwendig.



1.3 Anlagen-Stammsatz

Für die Buchung auf 0er-Sachkonten (Vermögenskonten) wird eine Anlage benötigt. Diese wird über den Anlagen-Stammsatz angelegt und ist dabei genau zu definieren (Vermögensart, Bezeichnung, ...).



2 Anlage 1001 Investition

Für Buchungen auf die Haushaltshinweise 1 und 2 sind ein **Haushaltsprogramm**, ein **Anlagen-Stammsatz** für Buchungen auf 0er-Sachkonten (Vermögenskonten) und zwei **Innenaufträge** (1x mit Anlage als Abrechnungsvorschrift für Buchungen auf 0er-Sachkonten und 1x mit Kostenstelle als Abrechnungsvorschrift für Buchungen auf andere Sachkonten (Darlehensaufnahme, Bedarfszuweisungen, Transferzahlungen, ...) notwendig.

2.1 Haushaltsprogramm anlegen

#	Beschreibung des Schrittes
1	Aufruf der Transaktion FMMEASURE - Haushaltsprogramm: Pflegen
2	<p>Im Feld HH-Programm ist eine eindeutige interne Systembezeichnung zu vergeben. Es handelt sich hierbei noch nicht um den Namen des Vorhabens im Rechnungsabschluss.</p> <p>ACHTUNG: Es sind keine Leerzeichen, Sonderzeichen und Umlaute erlaubt. Trennung von Wörtern müssen mit einem „_“ gemacht werden!</p>
3	Mit Klick auf den Button Anlegen  kann ein neues Haushaltsprogramm mit der eingegebenen Systembezeichnung angelegt werden
4	Nicht die Bezeichnung , sondern der Text im Feld Beschreibung wird im Nachweis des Rechnungsabschlusses/Voranschlags angedruckt.
5	Es empfiehlt sich die Gültigkeit der Haushaltsprogramme immer für ganze Jahre anzulegen. Die Gültigkeit kann im Nachhinein geändert werden.
6	Mit Klick auf Sichern  wird das Haushaltsprogramm angelegt.





2.2 Anlagen-Stammsatz anlegen

#	Beschreibung des Schrittes
1	Transaktion AS01 - Anlagen-Stammsatz anlegen öffnen
2	<p>Auswahl der Anlageklasse (entspricht dem Sachkonto) und Klick auf Weiter  oder Enter.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #e6f2ff;"> <p>TIPP: Wird die Anlage nicht in der gleichen Jahreshälfte aktiviert, sollte zuerst eine Anlage im Bau angelegt werden. Erst nachdem die letzte Teilrechnung gebucht wurde, sollte auf die richtige Anlage umgebucht werden. Erst dann beginnt die Abschreibung.</p> </div>
3	<p>Registerkarte Allgemein: Es ist eine sprechende Bezeichnung einzugeben, der Wert wird automatisch in das Feld Text Anlagenhauptnummer übernommen</p>
4	<p>Registerkarte Zeitabhängig: Kostenstelle: Eingabe der Kostenstelle die dieser Anlage zugordnet wurde. Fonds und Finanzstelle werden automatisch aus der Kostenstelle abgeleitet. KFZ-Kennzeichen: nur für Anlageklasse V040 Fahrzeuge eingabebereit</p>
5	<p>Registerkarte Zuordnungen: Anlagenübernummer: Eingabe, ob es sich bei dieser Anlage um verwertbares/teilweise verwertbares und nicht verwertbares Vermögen handelt. Investitionsfördermaßnahmen: Im Feld Schlüssel ist eine Eingabe erforderlich, falls die Anlage mit einem Investitionskostenzuschuss bezuschusst wird</p>
6	<p>Registerkarte Bewertung Alle 3 Felder bei NtzDauer müssen mit der Nutzungsdauer befüllt werden Nutzungsdauertabelle Anlage 7 (siehe R.I.S.)</p>
7	Durch Klick auf den Button Sichern  wird die Anlage angelegt

2.3 Innenauftrag anlegen

ACHTUNG: Es werden **2** Innenaufträge benötigt:

- 1x für Buchungen auf das 0er-Sachkonto mit der **Anlage** als Abrechnungsvorschrift
- 1x für Buchungen auf andere Sachkonten mit der **Kostenstelle** als Abrechnungsvorschrift

#	Beschreibung des Schrittes
1	Aufruf der Transaktion KO01 - Innenauftrag anlegen und Auswahl der Auftragsart 1001 Investition (mittels F4-Hilfe )
2	Es ist eine eindeutige Bezeichnung im Feld Kurztext einzugeben. Es sollte ein Hinweis auf die hinterlegte Abrechnungsvorschrift vergeben werden. z.B. (A) für Anlage, (AIB) für Anlage im Bau und (K) für Kostenstelle
3	Die verantwortliche Kostenstelle (welche belastet werden soll) ist zu hinterlegen
4	Auch bei Investitionen ist es möglich einen anteiligen Vorsteuerabzug geltend zu machen. Im Feld Mischsteuersatz ist hierzu bei beiden Innenaufträgen ((A) und (K)) der abzugsfähige Vorsteueranteil (in %) einzutragen
5	Abschließend ist noch die Abrechnungsvorschrift zu hinterlegen, dazu ist auf den Button AbrechnVorschr zu klicken
6	Der Typ der Abrechnungsvorschrift kann über die F4-Hilfe  ausgewählt werden
7	Der Kontierungstyp Kostenstelle/Anlage ist mittels eines Doppelklicks auszuwählen
8	Nach der Auswahl des Kontierungstyps Kostenstelle/Anlage ist die jeweilige Kostenstelle einzugeben bzw. der zuvor angelegte Anlagen-Stammsatz über die F4-Hilfe  auszuwählen und die Eingabe ist durch Drücken der Enter-Taste zu bestätigen
9	Mit Sichern  wird der Innenauftrag angelegt

Nun kann die Kreditorenrechnung erfasst werden, dazu ist der jeweilige Innenauftrag im Feld **Auftrag statt der Kostenstelle** auszuwählen.

3 Anlage 1002 Haushalt – Buchungen Haushalt auf Nuller-Sachkonten

Um im Haushalt ein 0er-Sachkonto bebuchen zu können, ist ein **Anlagen-Stammsatz** und ein **Innenauftrag**, bei dem die Anlage als Abrechnungsvorschrift hinterlegt ist, notwendig.





Für gleichbleibende prozentuelle Aufteilungen auf verschiedene Kostenstellen im Haushalt ist nur ein **Innenauftrag** anzulegen. Bei diesem Innenauftrag sind die entsprechenden Kostenstellen prozentuell (je Kostenstelle eine Zeile mit Prozentsatz) in der Abrechnungsvorschrift zu hinterlegen.

TIPP: Wenn die prozentuelle Aufteilung NICHT gleichbleibt, wird empfohlen, statt dem Innenauftrag, eine **Kontierungsvorlage** in der Transaktion **FV60 - Rechnung ohne Bestellbezug vorerfassen** anzulegen.

3.1 Anlagen-Stammsatz anlegen

#	Beschreibung des Schrittes
1	Transaktion AS01 - Anlagen-Stammsatz anlegen öffnen
2	Auswahl der Anlageklasse (entspricht dem Sachkonto) und Klick auf Weiter  oder Enter ACHTUNG: Die Anlagenklasse einer Anlage kann im Nachhinein nicht geändert werden!
3	Registerkarte Allgemein: Es ist eine sprechende Bezeichnung einzugeben, der Wert wird automatisch in das Feld Text Anlagenhauptnummer übernommen
4	Registerkarte Zeitabhängig: Kostenstelle: Eingabe der Kostenstelle der dieser Anlage zugordnet wurde. Fonds und Finanzstelle werden automatisch aus der Kostenstelle abgeleitet. KFZ-Kennzeichen: nur für Anlageklasse V040 Fahrzeuge eingabebereit
5	Registerkarte Zuordnungen: Anlagenübernummer: Eingabe, ob es sich bei dieser Anlage um verwertbares/teilweise verwertbares und nicht verwertbares Vermögen handelt. Investitionsfördermaßnahmen: Im Feld Schlüssel ist eine Eingabe erforderlich, falls die Anlage mit einem Investitionskostenzuschuss bezuschusst wird
6	Registerkarte Bewertung: Alle 3 Felder bei NtzDauer müssen mit der Nutzungsdauer befüllt werden; Nutzungsdauertabelle Anlage 7 (siehe R.I.S.)
7	Durch Klick auf den Button Sichern  wird die Anlage angelegt

3.2 Innenauftrag anlegen




#	Beschreibung des Schrittes
1	Aufruf der Transaktion KO01 - Innenauftrag anlegen und Auswahl der Auftragsart 1002 Haushalt (mittels F4-Hilfe )
2	Es ist eine eindeutige Bezeichnung im Feld Kurztext und die entsprechende Kostenstelle (Ansatz) (dieselbe wie bei dem Anlagen-Stammsatz) im Feld verantwortliche Kostenstelle zu hinterlegen
3	Auch bei Projekten im OH ist es möglich einen anteiligen Vorsteuerabzug geltend zu machen. Im Feld Mischsteuersatz ist hierzu der abzugsfähige Vorsteueranteil (in %) einzutragen
4	Abschließend ist noch die Abrechnungsvorschrift zu hinterlegen, dazu ist auf den Button AbrechnVorschr zu klicken
5	Der Typ der Abrechnungsvorschrift kann über die F4-Hilfe  ausgewählt werden
6	Der Kontierungstyp Anlage ist mittels eines Doppelklicks auszuwählen
7	Nach der Auswahl des Kontierungstyps Anlage ist der zuvor angelegte Anlagen-Stammsatz über die F4-Hilfe  auszuwählen und die Eingabe ist durch Drücken der Enter-Taste zu bestätigen
8	Mit Sichern  wird der Innenauftrag angelegt

Nun kann die Kreditorenrechnung erfasst werden, dazu ist der jeweilige Innenauftrag im Feld **Auftrag** statt der **Kostenstelle** auszuwählen.

4 Anlage 1004 Mischsteuer – Anteiliger Vorsteuer-Abzug

Für laufende Buchungen im OH auf Kostenstellen, bei denen die Gemeinde nur anteilig vorsteuerabzugsberechtigt ist, ist ein Innenauftrag anzulegen.

4.1 Innenauftrag anlegen

#	Beschreibung des Schrittes
1	Aufruf der Transaktion Innenauftrag anlegen (KO01) und Auswahl der Auftragsart 1004 Mischsteuer (mittels F4-Hilfe )
2	Es ist eine eindeutige Bezeichnung im Feld Kurztext und die verantwortliche Kostenstelle (<i>Ansatz</i>) zu hinterlegen
3	Im Feld Mischsteuersatz ist der abzugsfähige Vorsteueranteil (in %) einzutragen
4	Abschließend ist noch die Abrechnungsvorschrift zu hinterlegen, dazu ist auf den Button AbrechnVorsch zu klicken
5	Der Typ der Abrechnungsvorschrift kann über die F4-Hilfe  ausgewählt werden
6	Der Kontierungstyp Kostenstelle ist mittels Doppelklick auszuwählen
7	Nach der Auswahl des Kontierungstyps Kostenstelle ist die Kostenstelle , welche zuvor als Verantwortliche Kostenstelle eingegeben wurde, einzutragen und die Eingabe ist durch Drücken der Enter-Taste zu bestätigen
8	Mit Sichern  wird der Innenauftrag angelegt

Nun kann die Kreditorenrechnung erfasst werden, dazu ist der jeweilige Innenauftrag im Feld **Auftrag** statt der **Kostenstelle** auszuwählen.